

Jugendliche für Nachhaltigkeit gewinnen? Viele Akteure aus den Bereichen Umweltbildung und Globales Lernen haben die Erfahrung gemacht, dass ihre Angebote bei Jugendlichen auf wenig Resonanz stoßen und sie in der Regel nur die „immer gleichen“ TeilnehmerInnen erreichen. Doch es gibt auch einige positive Ansätze für eine jugendgerechte Vermittlung von Nachhaltigkeitsthemen. Wichtig ist hierfür, die unterschiedlichen Interessen und Motivlagen Jugendlicher zu berücksichtigen und Wege zu finden, die Nachhaltigkeitsthemen mit diesen zu verknüpfen.

Die Kreativwerkstatt geht der Frage nach, wie Jugendliche für Nachhaltigkeitsthemen gewonnen werden können: Wie müssen die Angebote gestaltet werden, damit sie bei Jugendlichen auf Interesse stoßen? Welche inhaltlichen Zugänge und welche Methoden sind geeignet, um mehr und andere Jugendliche anzusprechen als die bisher erreichten?

Im Rahmen der Werkstatt werden aktuelle Erkenntnisse zu den Lebenswelten der Jugendlichen vorgestellt, Beispiele für jugendgerechte Kommunikation aus dem Profit- und dem Non Profit-Bereich diskutiert und konkrete Kommunikationskonzepte zu verschiedenen Aspekten nachhaltiger Entwicklung erarbeitet, die von den TeilnehmerInnen im Rahmen ihrer Arbeit in die Praxis umgesetzt werden können.



Die Veranstaltung ist Teil des Projekts „Kompetenznetz Nachhaltigkeit Kommunikation“, mit dem ein Netzwerk von MultiplikatorInnen und BeraterInnen für zielgruppengerechte Nachhaltigkeitskommunikation auf lokaler und regionaler Ebene aufgebaut werden soll. Das Projekt wird vom ECOLOG-Institut im Zeitraum Juni 2006 bis Mai 2008 in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Naturschutzring, der Deutschen Umwelthilfe und weiteren Kooperationspartnern durchgeführt und von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt (DBU) gefördert.

Es laden Sie ganz herzlich ein:

Dr. Silke Kleinhückelkotten, ECOLOG-Institut, Hannover
Renate Steinhoff, Stiftung Leben und Umwelt
Andrea Grimm, Evangelische Akademie Loccum
Dr. Fritz Erich Anhelm, Akademiedirektor

TAGUNGSGEBÜHR:

60.- € für Übernachtung, Verpflegung, Kostenbeitrag; für Schüler/innen, Studierende (bis 30 Jahre), Grundwehr- und Zivildienstleistende sowie Arbeitslose Ermäßigung **nur gegen Bescheinigung** auf **30.-**. Die Zahl der ermäßigten Plätze ist begrenzt, wir bitten daher um frühzeitige Anmeldung. Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für eine zeitweise Teilnahme ist nicht möglich.

ANMELDUNG:

Mit beiliegender Anmeldekarte an die **Evangelische Akademie Loccum, Postfach 2158, 31545 Rehburg-Loccum, Tel. 05766/81-0, Fax 05766/81-900**. Sollten Sie Ihre Anmeldung nicht aufrechterhalten können, teilen Sie uns das bitte umgehend mit. Bei einer Absage nach dem **18.01.2008** müssen wir 25% der Tagungsgebühr in Rechnung stellen. Falls Sie eine Bestätigung Ihrer Anmeldung wünschen, teilen Sie uns bitte auf der Anmeldekarte Ihre E-Mail-Adresse mit!

ÜBERWEISUNGEN:

Konto der Kirchl. Verwaltungsstelle Loccum **unter Angabe des Tagungsdatums und Ihres Namens**: Volksbank Steyerberg (BLZ 25662540) Kto.-Nr. 37000200; Evangelische Kreditgenossenschaft Kassel (BLZ 52060410) Kto.-Nr. 6050

TAGUNGSLEITUNG: **Andrea Grimm** Tel. 05766 / 81-127

Andrea.Grimm@evlka.de

SEKRETARIAT: Elisabeth Stadtländer Tel. 05766 / 81-122

Elisabeth.Stadtlaender@evlka.de

PRESSEREFERAT: Reinhard Behnisch Tel. 05766 / 81-105

Reinhard.Behnisch@evlka.de

ANREISE:

Loccum liegt 50 km nordwestlich von Hannover am Steinhuder Meer zwischen Hannover, Minden und Nienburg. Auf Anfrage schicken wir Ihnen eine detaillierte Reisebeschreibung. Sie finden sie auch im Internet: <http://www.loccum.de>

ACHTUNG: Direkte Verbindung zur Akademie mit Zubringerbus am **25.01.2008** um **14:50 Uhr** ab Bahnhof Wunstorf, **Ausgang ZOB**. Am **27.01.2008** zurück; Ankunft Wunstorf 13.30 Uhr; Hin- u. Rückfahrt je 3,- € (im Bus zu entrichten!).
Bitte unbedingt anmelden, Plätze sind begrenzt!

FESTE ZEITEN IM HAUS:

8.30 UHR MORGENANDACHT, 8.45 UHR FRÜHSTÜCK,
12.30 UHR MITTAGESSEN, 15.30 UHR NACHMITTAGSKAFFEE,
18.30 UHR ABENDESSEN.

Die Akademie im Internet: <http://www.loccum.de>

Medienpartner

NDRInfo

www.ndrinfo.de

Zukunftsbündnis mit der Jugend

Wie können Jugendliche für Umwelt und Nachhaltigkeit interessiert werden?

Eine Kreativwerkstatt in Kooperation mit dem ECOLOG-Institut und der Stiftung Leben und Umwelt



STIFTUNG LEBEN & UMWELT
HEINRICH BÖLL STIFTUNG NIEDERSACHSEN

Tagung vom
25. – 27. Januar 2008

■ Freitag, den 25. Januar 2008

- 15:30 Beginn mit dem Nachmittagskaffee
- 16:00 Begrüßung und Einführung
Andrea **Grimm**, Ev. Akademie Loccum
Silke **Kleinhückelkotten**,
ECOLOG-Institut
- 16:20 **Jugendliche Lebenswelten**
Martina **Gille**,
Deutsches Jugendinstitut, München
- 17:00 Diskussion
- 17:30 **Jugendliche mit Migrations-
hintergrund**
Sakine **Subasi**, textproduktion.net,
Bremen
- 18:00 Diskussion
- 18:30 Abendessen
- 19:30 **Zielgruppe Jugend.
Der Blick der Konsumforschung**
Christian **Clausnitzer**, iconkids & youth
international research, München
anschließend Diskussion

■ Samstag, den 26. Januar 2008

- 8:30 Morgenandacht;
anschließend Frühstück
- 9:30 **Jugendmarketing – Profit-orientierte
Jugendkommunikation**
Thorsten **Garsten**, GarstenYoung,
Frankfurt
anschließend Diskussion

- 10:30 **Umweltengagement von
Jugendlichen: Bedingungen und
Beispiele**
Nicole **Emden**, Greenpeace, Hamburg
mit anschließender Diskussion
- 11:30 **Gute Beispiele, Teil I**
Vorstellung und Diskussion
KonsumGlobal
Jochen **Dallmer**, JANUN, Hannover
Die Flussconnection
Malte **Stöck**, Naturschutzjugend, Berlin
- 12:30 Mittagessen
- 14:00 **Gute Beispiele, Teil II**
Vorstellung und Diskussion
Global Warning und Klimapool
N.N., BUNDjugend, Berlin
- 15:00 Kaffeepause
- 15:30 Arbeitsgruppen:
**Erarbeitung von
jugendgerechten Kommunikations-
konzepten**
- 17:30 **Vorstellung der Arbeitsergebnisse
im Plenum**
- 18:30 Abendessen
- 19:30 **Es wird wärmer, weil mehr Sonne
auf die Erde scheint – Wie Jugendli-
che sich den Klimawandel vorstellen**
Kai **Niebert**, Zentrum für Biologiedidak-
tik, Universität Hannover

■ Sonntag, den 27. Januar 2008

- 8:30 Morgenandacht;
anschließend Frühstück
- 9:30 **Angebote ansprechend gestalten**
Nadine **Lerch**, dreimalig Werbeagentur,
Köln
- 10:30 Kaffeepause
- 11:00 **Abschluss: World Café**
- 12:00 **Auswertung und Feedback**
- 12:20 Abreisevorbereitungen,
Ende der Tagung mit dem Mittagessen

Die Veranstaltung wird gefördert von:

**Bundesministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend**



Niedersächsische Umweltstiftung